



FÖRDERPROGRAMM HH DIGITAL - WEBINAR

Hamburg, 15. März 2021

AGENDA

- 1. Zuschussprogramm „Hamburg Digital“: Wer? Was? Wann?**
- 2. Geförderte Maßnahmen: Beratung und Investition!**
- 3. Der Antragsprozess: Elektronisch - schnell - einfach!**
- 4. Weitere Fördermöglichkeiten: Auch Großes ist möglich!**
- 5. Beratungsmöglichkeiten und Q&A**

UNTERSTÜTZUNG DER DIGITALISIERUNG IN DER FHH

Übersicht

Hamburg Digital

- **Hamburger Unternehmen, Gewerbetreibende und Freiberufler**
- Förderung der **Digitalisierung, Erhöhung der IT-Sicherheit**
- Förderung bis zu **5.000 € für Beratung** und **17.000 € für Investitionen**

Modul I: HH Digital Check

Beratung

- **Externe Beratungskosten** (max. Tagessatz 1.100 EUR netto)
- Nur Beratungsdienstleister, die für das Bundesprogramm „**go-digital**“ gelistet sind

Modul II: HH Digital Invest

Investition

- Investitionen zur **Umsetzung von Strategien und Konzepten**
- Förderfähige Investitionen bzw. Ausschlüsse gemäß **Positiv-/Negativliste**

- Die Förderung in den beiden Module wird jeweils **separat beantragt**.
- Es können **beide oder auch nur eines der Module** genutzt werden.
- Die Reihenfolge der beiden Module ist **aufeinander abgestimmt** (erst Check, dann Invest), aber **nicht verpflichtend** vorgegeben.



Bundesförderung

- **> 17.000 EUR**
- Auch Qualifizierungsmaßnahmen

Fragen zum Förderprogramm „**DigitalJetzt**“ können über den Support des DLR (Projekträger) beantwortet werden.

Mail:

digitaljetzt@dlr.de

Telefon

(Mo-Fr, 09-17 Uhr):
+49 228 38212315

DIE FÖRDERUNG RICHTET SICH AN EINE BREITE ZIELGRUPPE...

- Wer?

Kriterien für die Antragsberechtigung:



- **Gewerbliche Wirtschaft, Handwerk und freie Berufe**



- **Betriebsstätte in HH**, in der die geförderte **Maßnahme zum Einsatz kommt**



- **< 250 Mitarbeiter** (Vollzeitäquivalente) auf Ebene verbundener Unternehmen (d.h. auch Solo-Selbstständige)



- **Ordnungsgemäße Geschäftsführung**

Ausschlusskriterien:



- **Unternehmen in Schwierigkeiten** (gem. EU-Definition)



- Offene **Rückforderungsanordnung** unzulässig gewährter Beihilfen

...SETZT KLARE THEMEN-SCHWERPUNKTE...

- Was?

Hamburg Digital verbindet die Förderung von Beratungsleistungen (Modul I) und Investitionsvorhaben (Modul II) in den folgenden Themenbereichen:



1. Informationssicherheit / Cyber Security

Zum Beispiel:

- Risiko- und Sicherheitsanalysen
- Initialisierung der Nutzung von Cloudtechnologie



2. Digitaler Wandel



2a. Geschäftsprozesse und Verfahren (z.B. 3D-Druck)



2b. Geschäftsmodelle, Produkte und Dienstleistungen (z.B. Plattformen)

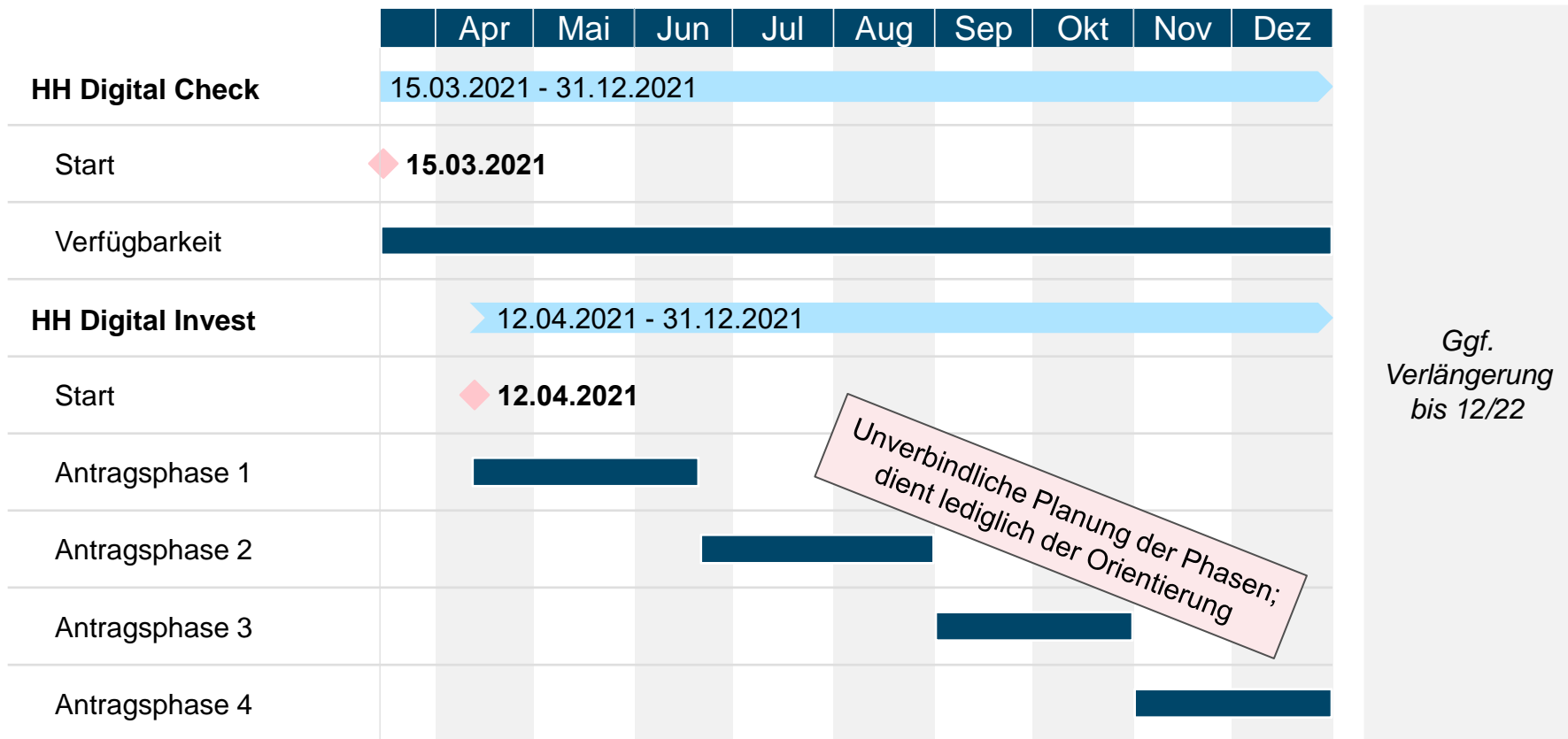
Folgende Vorhaben können nicht gefördert werden:

- **Qualifizierungsmaßnahmen** für Mitarbeiter
- Standard Hard- und Software für **gebräuchliche Büroausstattung** (z.B. PC, Laptop, Tablet etc.)
- Kosten für die Optimierung einer **Website** zur reinen Unternehmens- oder Produktdarstellung
- Kosten für gängige **Online-Marketing-Maßnahmen** (SEO etc.)
- Ersatzinvestitionen oder Kapazitätserhöhungen **ohne wesentlichen Digitalisierungsfortschritt**

*Nicht digitaler Wandel
sondern „Standard“-
Maßnahmen*

...UND IST KUNDENORIENTIERT ORGANISIERT!

- Wann?



Planung HH Digital Invest:

- Erfahrungen anderer Bundesländer zeigen, dass eine große Nachfrage nach Digitalisierungsförderung besteht; aufgrund der beschränkten Mittel sind deshalb **mehrere Antragsphasen** vorgesehen.
- Die Antragsmöglichkeit mit mehreren Phasen schafft eine **langfristige Verfügbarkeit** und sichert **adäquate Bearbeitungszeiten**.

FÖRDERUNG ALS NICHT RÜCKZAHLBARER ZUSCHUSS

Übersicht Förderkonditionen

	Förderfähige Ausgaben	Förderquote KMU (< 250 Vollzeitäquivalente)	Maximale Fördersumme
Digital Check	mind. 3.000 EUR	50 %	5.000 EUR
Digital Invest	mind. 3.000 EUR	30 %	17.000 EUR



Eine **Kumulation** mit anderen nicht rückzahlbaren Zuschüssen ist nicht möglich.



Die Summe **einer Gesamtförderung aus Zuschuss- und Darlehensmitteln** darf nicht höher als die Gesamtinvestition sein.



Die **Gesamtfinanzierung** ist sicherzustellen.

AGENDA

1. Zuschussprogramm „Hamburg Digital“: Wer? Was? Wann?
2. **Geförderte Maßnahmen: Beratung und Investition!**
3. Der Antragsprozess: Elektronisch - schnell - einfach!
4. Weitere Fördermöglichkeiten: Auch Großes ist möglich!
5. Beratungsmöglichkeiten und Q&A

MODUL I - HAMBURG DIGITAL CHECK: REALISIERUNGSKONZEPTE

- Beratung

Beratungsleistungen, die über das Modul Hamburg Digital Check gefördert werden, sollen im Ergebnis mit einem konkreten Realisierungskonzept enden.

Die geförderten Beratungsleistungen können dabei die nachfolgenden Bereiche umfassen.

1. Informationssicherheit / Cyber Security



- **Grundlegende Beratungsleistungen** im Bereich IT-Sicherheit und Cyber Security;
- **Unternehmensspezifischen Bedrohungsanalysen** und Sicherheitsaudits;
- **Entwicklung von Realisierungskonzepten** für identifizierte Anforderungen.

2. Digitaler Wandel



2a. Digitale Geschäftsprozesse

- Beratung zur Digitalisierung von **Produktionsprozessen und Verfahren.**



2a. Digitale Markterschließung

- Beratung zur Digitalisierung von **Geschäftsmodellen, Produkten u. Dienstleistungen.**

MODUL II - HAMBURG DIGITAL INVEST: POSITIVLISTE

- Investition

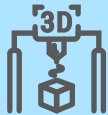
Positivliste insbesondere förderfähiger Vorhaben

Informationssicherheit



- **Risiko- und Sicherheitsanalysen**
- Maßnahmen zur Initiierung/Optimierung betriebl. **IT-Sicherheitssystemen**
- **Schutz vor Produktpiraterie**
- ...

Digitalisierung von Produktion und Verfahren



- Vernetzung der Enterprise-Resource-Planning-Systeme (ERP) und Produktion, insb. Manufacturing Execution System (MES) – „**Industrie 4.0**“
- Einführung von **Mensch-Maschinen-Interaktion** (z.B. Virtual-Reality)
- Einführung **laserbasierter Raumaufmaßsysteme**
- Implementierung additiver Fertigungsverfahren, z. B. **3D-Druck**
- ...

Digitalisierung von Geschäftsmodellen, Produkten und Dienstleistungen



- Aufbau von **digitalen Plattformen**
- Einführung **digitaler Vertriebskanäle** (mobile e-commerce)
- Entwicklung von **predictive-maintenance Anwendungen**, z.B. Fernwartung
- Projekte im Bereich der **Usability-Verbesserung**
- ...

MODUL II - HAMBURG DIGITAL INVEST: NEGATIVLISTE

- Investition

Negativliste nicht-förderfähiger Vorhaben

Die ausführliche Version der Liste ist der Förderrichtlinie zu entnehmen!

Nicht zuwendungsfähige Ausgaben

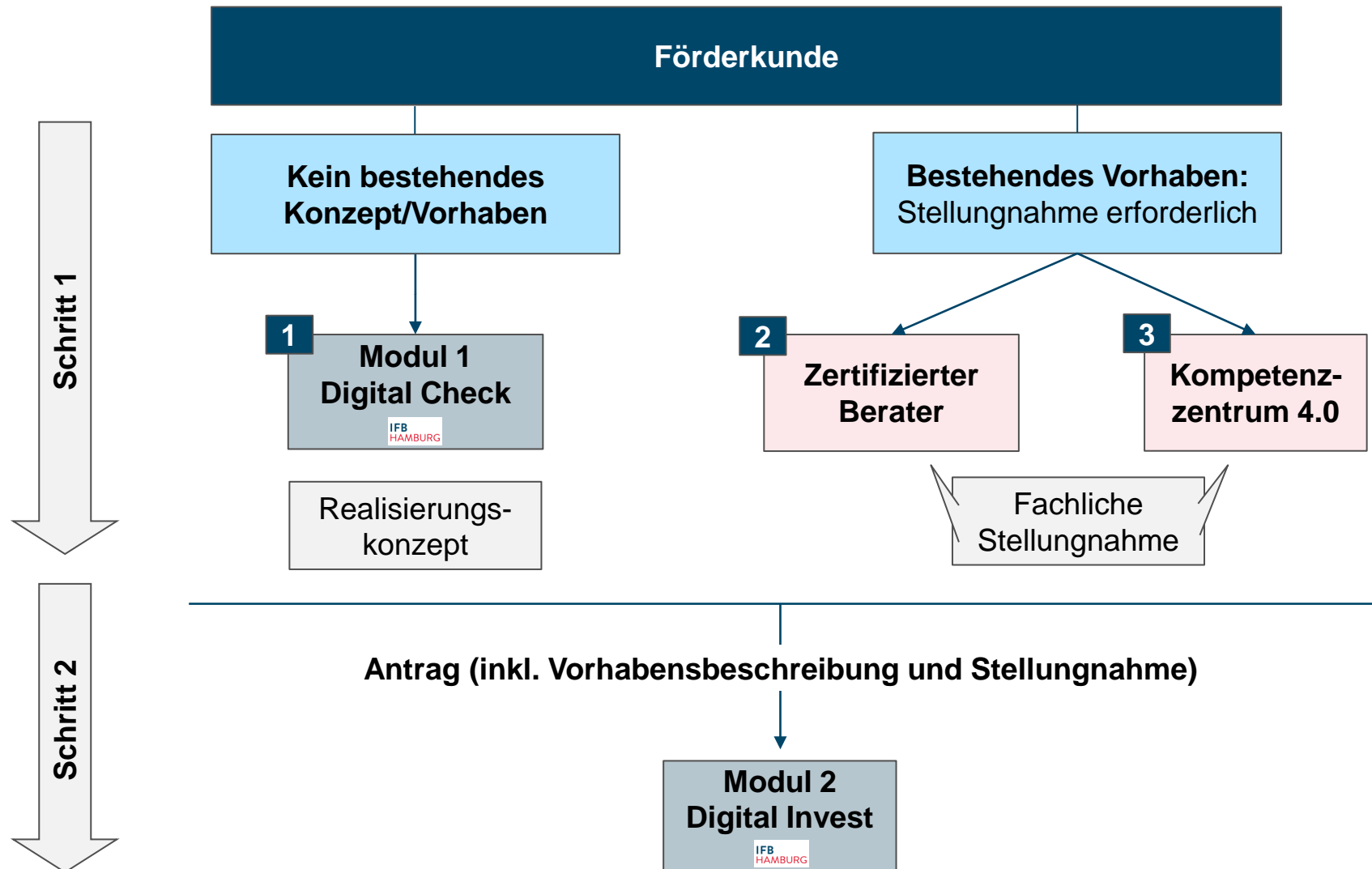
- Hard-/Software für eine **gebräuchliche Büroausstattung** (z.B. PC)
- Hardware, Software etc. **ohne Bezug zu Projektziel / Unternehmenszweck**
- **Gebrauchte Wirtschaftsgüter** ohne einer Garantie ≥ 12 Monate
- Erstellung oder Optimierung einer **Website** (inkl. Social Media Kanäle)
- Kosten für gängige **Online-Marketing-Maßnahmen** (SEO/SEA etc.)
- Maßnahmen zur Umsetzung einer **gesetzlichen Vorschrift**, (z. B. DSGVO)
- **Ersatzinvestitionen etc.** ohne Digitalisierungs-Fortschritt
- **Eigene Leistungen** (Personalkosten)
- **Leistungen von verbundenen oder sonstig verflochtenen Unternehmen**
- Besuch von reinen **Informations- und Messerveranstaltungen**
- **Schulungen** ohne direkten Bezug zu den förderfähigen Vorhaben
- **Kapitalbeschaffung, Zinsen und erstattungsfähige Umsatzsteuer**

AGENDA

1. Zuschussprogramm „Hamburg Digital“: Wer? Was? Wann?
2. Geförderte Maßnahmen: Beratung und Investition!
3. **Der Antragsprozess: Elektronisch - schnell - einfach!**
4. Weitere Fördermöglichkeiten: Auch Großes ist möglich!
5. Beratungsmöglichkeiten und Q&A

HH DIGITAL INVEST: DREI VERSCHIEDENE ZUGANGSKANÄLE

Übersicht



WICHTIG: BERATER MIT „GO-DIGITAL“-ZERTIFIZIERUNG

- Rolle für HAMBURG DIGITAL

Die im Rahmen des Bundesprogramm „go-digital“ zertifizierten Beratungsdienstleister nehmen im Rahmen des Förderprogramm „Hamburg Digital“ die nachfolgenden Rollen wahr:



Förderfähig im Modul „**Hamburg Digital Check**“ sind nur Ausgaben für **Beratungsdienstleister**, die beim Bundesprogramm „go-digital“ autorisiert und in der entsprechenden Beraterdatenbank gelistet sind.

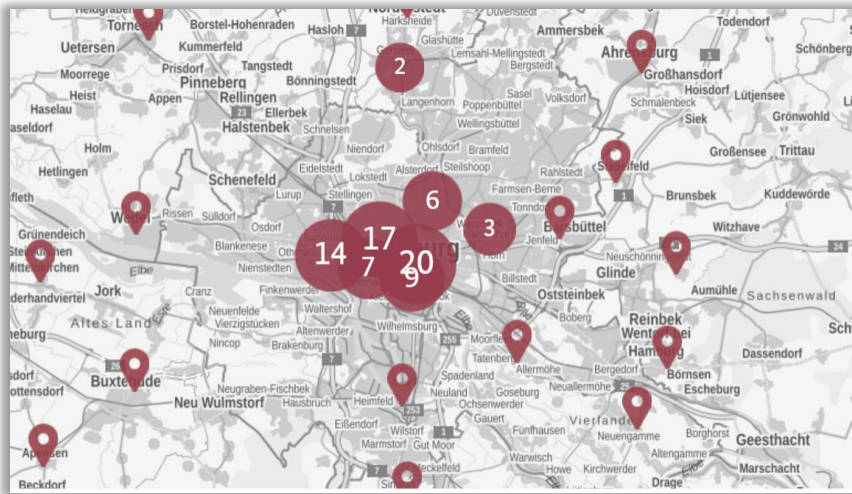


Erstellung von **fachlichen Stellungnahmen** für einen Antrag im Modul „Hamburg Digital Invest“ zu Vorhabensbeschreibungen die **selbst, bzw. ohne vorangegangene Beratungsförderung über das Modul „Hamburg Digital Check“** erstellt wurden.

DIE BERATER DES PROGRAMMS „GO-DIGITAL“

- Hintergrundinformationen

Ca. 100 „Go-Digital“ Berater in Hamburg und Umland



Online Beraterliste

<https://www.innovation-beratung-foerderung.de/INNO/Navigation/DE/Karten/Beratersuche-go-digital/start.html>

Voraussetzungen für „go-digital“ Autorisierung

- **Rechtlich selbstständiges** Beratungsunternehmen
- **Wirtschaftliche Stabilität** in den vergangenen drei Jahren
- Gewähr einer **wettbewerbsneutralen Beratung**
- Nachweis der **fachlichen Expertise** sowie spezifischer Kenntnisse und Erfahrungen
- Bezug zur **kleinbetrieblichen Beratungsklientel** (Erfahrungen bei Unternehmen <100 Mitarbeitern)
- Zusammenarbeit mit **(Fach-)Hochschulen und Forschungseinrichtungen**
- Erfüllung definierter **Qualitätsstandards und Normen**

VORHABENSDESCHEIBUNG UND STELLUNGNAHME

- Übersicht

Für eine Antragstellung zum „Hamburg Digital Invest“ ist eine Vorhabensbeschreibung mit einer positiven, fachkundigen Stellungnahme erforderlich.



Vorhabensbeschreibung

- Erstellung im Rahmen „HH Digital Check“
- Erstellung selbst oder durch anderweitige Beratungsdienstleistung



Stellungnahme

- Nicht erforderlich nach „HH Digital Check“
- Erstellung durch Kompetenzzentrum oder „go-digital“ zertifizierten Berater

Ausgangssituation

- Einschätzung der Digitalisierungsreife

Keine Auswirkung
auf den Antrag!

Beschreibung des Investitionsvorhabens

- Konkretes Vorhaben und Zweck
- Zeitplanung
- Verbesserungen / Neuerungen / Nutzen
- Kosten / Aufwände
- Stärkung der IT-Sicherheit

Prüfpunkte

- Nachvollziehbare Erläuterung
- Vereinbarkeit mit der Positiv-/Negativliste
- Zeitgemäße und marktübliche Technologie
- Wirtschaftlicher Nutzen
- Berücksichtigung von IT-Sicherheit

DIE BEANTRAGUNG ERFOLGT ÜBER DAS E-ANTRAGSPORTAL

Erster Einblick in das Portal

Den Zugang zum eAntragsportal finden Sie auf der Homepage der Investitions- und Förderbank Hamburg sowie direkt unter <https://eantrag.ifbhh.de/login>

Die Möglichkeit der Bevollmächtigung bezieht sich nicht auf Beratungsunternehmen, sondern auf Vertretungsberechtigte im Unternehmen!

Identifikation durchführen

Wenn Sie auf "Weiter" klicken, haben Sie die Möglichkeit einen neuen Identifikationsvorgang durchzuführen.

Sofern Sie bereits Identifikationsvorgänge angelegt haben, können Sie diese in der Übersicht der Identifikationsvorgänge einsehen.

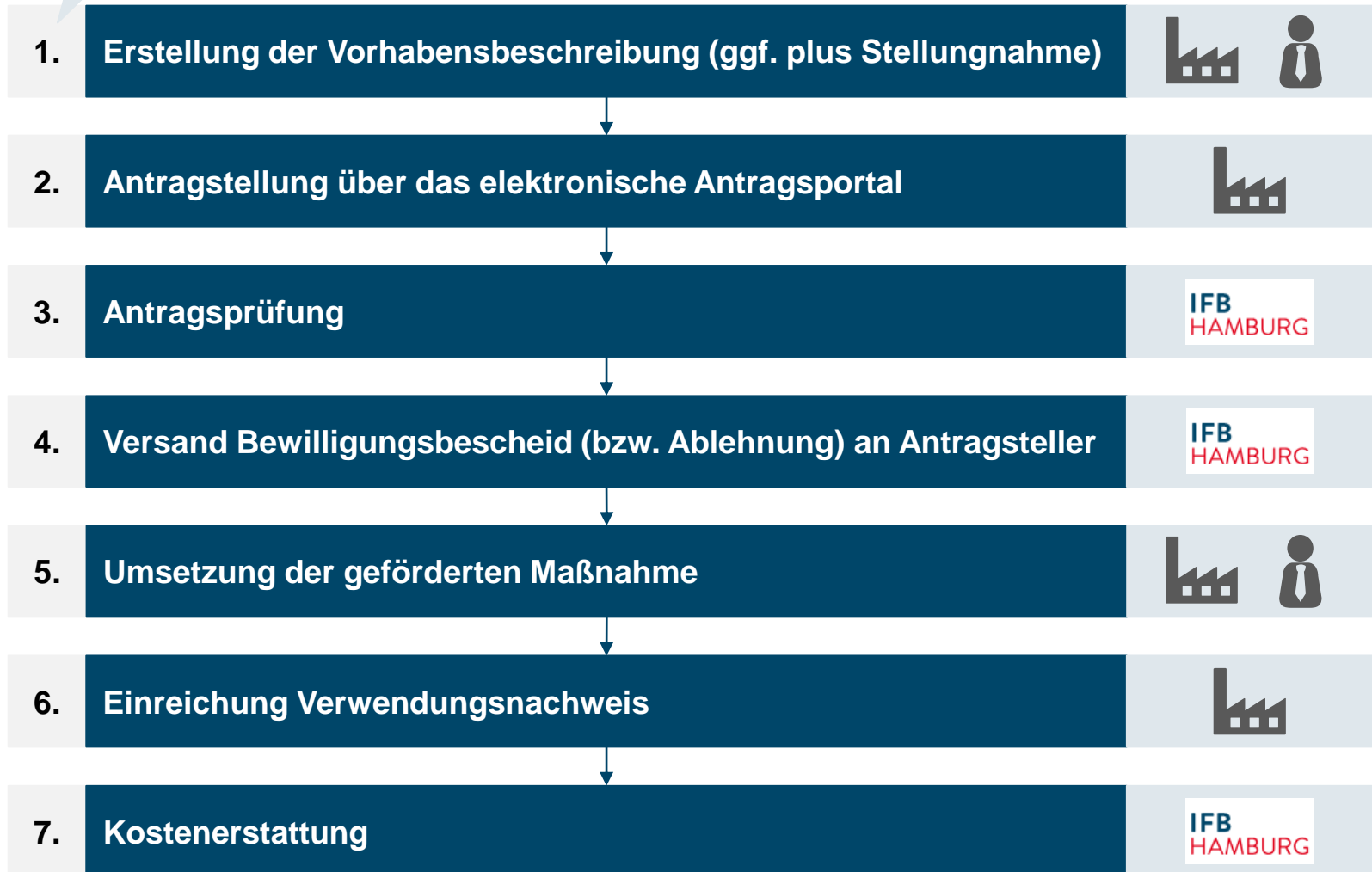
→ Weiter

Die Legitimation erfolgt über das Antragsportal, daher sind entsprechende Dokumente vorzuhalten!

ANTRAGSPROZESS MIT ABSCHLIEßENDER KOSTENERSTATTUNG

- Übersicht

Nur Modul II



AGENDA

1. Zuschussprogramm „Hamburg Digital“: Wer? Was? Wann?
2. Geförderte Maßnahmen: Beratung und Investition!
3. Der Antragsprozess: Elektronisch - schnell – einfach!
4. **Weitere Fördermöglichkeiten: Auch Großes ist möglich!**
5. Beratungsmöglichkeiten und Q&A

BEI GRÖßEREN INVESTITIONSVORHABEN

- ... gibt es weitere Förderungen/Finanzierungsmöglichkeiten







Ausgewählte Beispiele!	Digital Jetzt	HH Kredit Innovation	Überbrückungshilfe III	Zum Vergleich: Hamburg Digital
Art	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nicht rückzahlbarer Zuschuss 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Darlehen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fixkosten-Zuschuss 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nicht rückzahlbarer Zuschuss
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle Branchen ▪ Deutschland ▪ 3-499 Mitarbeiter 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ KMU, Gewerbe ▪ Startups ▪ FHH 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundsätzl. bis 750 Mio. EUR Umsatz 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ KMU d. FHH aus Gewerbe, Handwerk, freie Berufe
Förderhöhe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mind. 17.000 € ▪ Max. 50.000 bzw. 100.000 € 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mind. 25.000 € ▪ Max. 1,5 Mio. € 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einmalig max. 20.000 EUR 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Max. 17.000 €
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Digit. Technologie ▪ Qualifizierung/ Weiterbildung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Investitionen und Betriebsmittel 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Onlineshop ▪ Eintritt große Plattformen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beratung / Check ▪ Digi. Technologie

AGENDA

1. Zuschussprogramm „Hamburg Digital“: Wer? Was? Wann?
2. Geförderte Maßnahmen: Beratung und Investition!
3. Der Antragsprozess: Elektronisch - schnell - einfach!
4. Weitere Fördermöglichkeiten: Auch Großes ist möglich!
5. **Beratungsmöglichkeiten und Q&A**

KUNDENORIENTIERTE BERATUNG NACH THEMEN

Übersicht der Anlaufstellen

	Orientierung 	Antragsprozess 	Technologie 
Wer?	IFB Beratungscenter Wirtschaft 	IFB Wirtschaftsförderung 	Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum 
Was?	<ul style="list-style-type: none">▪ Zent. Anlaufstelle für die Auswahl des passenden Förderprogramms in HH▪ Information und Beratung zu Landes-, Bundes- und EU-Programmen▪ „Lotse“ in der Förderlandschaft	<ul style="list-style-type: none">▪ Fachliche Programmverantwortung in der IFB▪ Inhaltliche Fragen zur Förderrichtlinie etc.▪ Technische und inhaltliche Fragen zum Antragsprozess▪ Fragen zum eAntragsportal	<ul style="list-style-type: none">▪ Know-how-Träger für Technologie▪ Fragen zur fachkundigen Stellungnahme▪ Operative Unterstützung bei Fragen zu Digitalisierungsvorhaben▪ Info, Networks und Events
Wo?	Mail: foerderlotsen@ifbhh.de Internet: https://www.ifbhh.de/g/ifb-beratungscenter-wirtschaft	Mail: digital@ifbhh.de Telefon: Tel. 040/248 46-176	Mail: kompetenzzentrum@hk24.de Internet: https://kompetenzzentrum-hamburg.digital/